



## KERNSTADT

## 1. ÄNDERUNG BRUCHBÄUMER WEG / AM NORDBAHNHOF

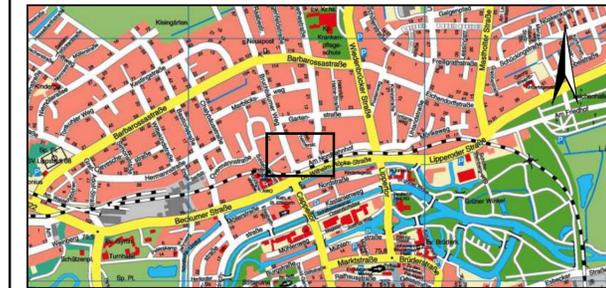
Der Bebauungsplan besteht aus dem Titelblatt (Blatt 1) und einem Kartenblatt (Blatt 2). Die Zusammengehörigkeit ist auf den einzelnen Blättern beurkundet.

Lippstadt, den 18.06.2004

Der Bürgermeister  
Im Auftrag

L.S.

gez. Burghardt  
(Burghardt)  
Fachbereichsleiter



**BLATTEINTEILUNG**  
Geltungsbereich: Kreis Soest, Stadt Lippstadt  
Gemarkung Lippstadt; Flur 15  
M.: 1 : 15000



**AUSZUG AUS DEM FLÄCHENNUTZUNGSPLAN**  
M.: 1 : 10000

### A. ERKLÄRUNG DER PLANZEICHEN UND TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

#### ART DER BAULICHEN NUTZUNG gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB

**MI**

= **Mischgebiet** gemäß § 6 BauNVO in Verbindung mit § 1 Abs. 5 u. 6 BauNVO

- Zulässig sind gemäß Abs. 2
1. Wohngebäude
  2. Geschäfts- und Bürogebäude
  3. Einzelhandelsbetriebe, Schank- und Speisewirtschaften sowie Betriebe des Beherbergungsgewerbes
  4. sonstige Gewerbebetriebe
  5. Anlagen Verwaltungen sowie für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke

- Nicht zulässig sind:
1. Gartenbaubetriebe
  2. Tankstellen
  3. Vergnügungsstätten

#### MASS DER BAULICHEN NUTZUNG gemäß §§ 16 - 21a BauNVO

- 0,3** = Grundflächenzahl  
**II** = Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze  
**II - III** = Zahl der Vollgeschosse als Mindest- und Höchstgrenze  
**TH** = maximale Traufhöhe über N.N.  
**FH** = maximale Firsthöhe über N.N.

#### BAUWEISE, BAUGRENZEN gemäß §§ 22 und 23 BauNVO

- g** = Geschlossene Bauweise
- = Überbaubare Grundstücksfläche  
Gemäß § 23 Abs. 3 BauNVO können untergeordnete Bauteile wie Balkon oder Erker maximal 2 m über die überbaubare Fläche auskragen.
- = Baugrenze

#### FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE UND GARAGEN gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 4 u. 22 BauGB u. § 12 BauNVO

- = Flächen für Stellplätze und Garagen
- = Flächen für Tiefgaragen

#### FLÄCHEN FÜR VORKEHRUNGEN ZUM SCHUTZ VOR SCHÄDLICHEN UMWELTEINWIRKUNGEN IM SINNE DES BUNDES-IMMISSIONSSCHUTZGESETZES gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 24 BauGB

- = Innerhalb der so umgrenzten Flächen sind bei Um-, Aus- und Neubauten alle Fenster von Räumen, die zum dauernden Aufenthalt von Menschen dienen und von denen Sichtverbindung zur Dr.-Wilhelm-Röpke-Straße bzw. WLE-Linie besteht, mit Fenster der Schallschutzklasse II mit einem Dämmmaß RW = 30 db(A) zu versehen. Darüber hinaus sind bei Schlafräumen zusätzlich schallgedämmte Dauerlüftungen mit einem Dämmmaß RW = 30db(A) vorzusehen.

#### ZULÄSSIGKEIT VON GARAGEN UND STELLPLÄTZEN gemäß § 12 Abs. 6 BauNVO

Garagen und Stellplätze sind, soweit sie nicht durch Festsetzung von Flächen für Stellplätze und Garagen zugelassen sind, nur innerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche zulässig.

#### BINDUNGEN FÜR BEPFLANZUNGEN gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB

- = Anzupflanzende Bäume  
Es sind standortgerechte Laubbäume zu pflanzen, z.B. Hainbuche, Wildkirsche, Birke, Feldahorn, Vogelbeere oder hochstämmige Obstbäume.

#### SONSTIGE PLANZEICHEN

- = Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 1. Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 9 Abs. 7 BauGB
- = Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung gemäß § 1 Abs. 4 u. § 16 Abs. 5 BauNVO z.B. von Baugebieten oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes.

### B. SONSTIGE DARSTELLUNGEN

- = Flurgrenze
- = vorhandene Flurstücksgrenze
- = vorhandene Gebäude
- = vorhandene Bäume
- = Böschung
- = vorhandener Höhenpunkt über NN

**PLANUNTERLAGE**

Die Planunterlage dieses Bebauungsplanes wurde unter Verwendung amtlicher Unterlagen des Liegenschaftskatasters und aufgrund örtlicher Ergänzungsmessungen angefertigt. Sämtliche Darstellungen entsprechen dem gegenwärtigen Zustand und stimmen mit dem Liegenschaftskataster vom heutigen Tage überein.  
Es wird bescheinigt, dass die Planunterlage den Anforderungen des § 1 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenvorordnung) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I S. 58 vom 22. Januar 1991) entspricht.

Lippstadt, den 18.06.2004

Fachdienst Vermessung

gez. Kwast  
(Kwast)  
Fachdienstleiter

**ÄNDERUNGSBESCHLUSS**

Der Planungs- und Umweltausschuss der Stadt Lippstadt hat gemäß § 2 Abs. 1 BauGB in der Sitzung vom 25.03.2004 die Durchführung der 1. Änderung des Bebauungsplanes beschlossen.  
Der Beschluss ist am 17.04.2004 in der Tageszeitung "Der Patriot" öffentlich bekanntgemacht worden.

Lippstadt, den 21.09.2004

Der Bürgermeister  
Im Auftrag

gez. Burghardt  
(Burghardt)  
Fachbereichsleiter

**AUSLEGUNGSBESCHLUSS**

Der Planungs- und Umweltausschuss der Stadt Lippstadt hat gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Sitzung vom 25.03.2004 die öffentliche Auslegung der 1. Änderung des Bebauungsplanes mit seiner Begründung beschlossen.

Lippstadt, den 21.09.2004

Der Bürgermeister  
Im Auftrag

gez. Burghardt  
(Burghardt)  
Fachbereichsleiter

gez. Schwade  
Der Bürgermeister

gez. Rubart  
Schriftführer

**DER RAT DER STADT LIPPSTADT HAT AUFGRUND**

§ 7 i.V.m. § 41 Abs. 1 Satz 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. März 2000 (GV NW Nr.16),  
§ 2 und § 10 des Baugesetzbuches -BauGB- (in der Neufassung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141), in Verbindung mit der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung -BauNVO-) in der Neufassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)  
In der Sitzung am 20.09.2004 die planungsrechtlichen Festsetzungen dieses Bebauungsplanes gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Lippstadt, den 21.09.2004

**STÄDTEBAULICHE PLANUNG**

Für die städtebauliche Erarbeitung des Bebauungsplanentwurfes.

Fachbereich Planen und Umwelt

Fachdienst Planung

gez. Burghardt  
(Burghardt)  
Fachbereichsleiter

gez. Wollesen  
(Wollesen)  
Fachdienstleiter

**BÜRGERBETEILIGUNG**

Die Beteiligung der Bürger an der Bauleitplanung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB hat am 29.04.2004 stattgefunden.  
Die Einladung zur Bürgerbeteiligung ist am 17.04.2004 in der Tageszeitung "Der Patriot" öffentlich bekanntgemacht worden.

Lippstadt, den 21.09.2004

Der Bürgermeister  
Im Auftrag

gez. Burghardt  
(Burghardt)  
Fachbereichsleiter

**ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG**

Dieser Plan mit der Begründung vom 15.06.2004 hat in der Zeit vom 28.06.2004 bis 30.07.2004 öffentlich ausgelegen.  
Ort und Dauer der Auslegung sind gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB am 21.06.2004 in der Tageszeitung "Der Patriot" öffentlich bekanntgemacht worden.

Lippstadt, den 21.09.2004

Der Bürgermeister  
Im Auftrag

gez. Burghardt  
(Burghardt)  
Fachbereichsleiter

**INKRAFTTRETEN**

Der Beschluss des Bebauungsplanes sowie der Ort, wo die 1. Änderung des Bebauungsplanes mit der Begründung eingesehen werden kann, ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB am 25.09.2004 in der Tageszeitung "Der Patriot" öffentlich bekanntgemacht worden.  
Mit der Bekanntmachung tritt die 1. Änderung des Bebauungsplanes in Kraft.

Lippstadt, den 29.09.2004

Der Bürgermeister

gez. Schwade

# STADT LIPPSTADT

## BEBAUUNGSPLAN NR. 151

### 1. ÄNDERUNG BRUCHBÄUMER WEG / AM NORDBAHNHOF

<b>Titelblatt</b>	<b>Plan - Nummer</b>	Erstellt am: 18.06.2004 geändert am:
<b>Blatt 1</b>	<b>01. 151 - 1</b>	

Der Bebauungsplan besteht aus 2 Blättern